

# BÜRGERBLATT

## Das müssen Sie wissen!



### Wichtige Termine

**03.05.2019 – 19:30 Uhr**  
Bürgerstammtisch in der  
Dorfstüb'n Traurig (Kukmirn)

Die Bürgerliste der Marktgemeinde Kukmirn warnt:

### **Bürger seid wachsam**

Die ÖVP/SPÖ-Mehrheit in Kukmirn will das gesamte Trinkwasser-Leitungsnetz dem Wasserverband Unteres Lafnitztal überlassen. Kommt die Türkis-Rote Gemeinderregierung damit durch, wird sich der Trinkwasserpreis vermutlich zumindest verdoppeln. Der BMK wurden die Zahlen trotz mehrfacher Nachfrage nicht zur Verfügung gestellt, während andere Gemeinden und Genossenschaften bereits ein Tarifmodell vom Wasserverband bekommen haben. In aller Vertraulichkeit bereitet Türkis-Rot das Millionen-Geschenk für den Wasserverband vor. Abgewickelt werden soll der Deal vermutlich erst nach den Landtagswahlen 2020.



Im November vergangenen Jahres haben die Verantwortlichen des Wasserverbandes in einer Gemeinderatssitzung über die Pläne berichtet: Es ist beabsichtigt, dass die Gemeinde Erhaltung, Finanzierung und Verwaltung des Trinkwassernetzes aus der Hand gibt. Von einer Abgeltung des von den Bürgern in den letzten rund 20 Jahren bezahlten Netzes ist nicht die Rede.

Seitens der BMK gibt es zu diesem Vorhaben massiven Widerstand. Laut Präsentation des Wasserverbandes wird es eine Mindestabnahme, diverse neue Gebühren und eine teurere Verwaltung geben. Ein Rechenbeispiel aus einer anderen Gemeinde zeigt: Für einen durchschnittlichen Haushalt werden die gesamten Gebühren auf das etwa 2,5-fache steigen. Oberwart denkt nicht daran, sein Netz aus der Hand zu geben. Es besteht in Kukmirn keine wirtschaftliche Notwendigkeit, das relativ neue Wassernetz aus der Hand zu geben. Kukmirn kann dabei nur verlieren, denn künftig müssten marode Leitungen anderer Gemeinden mitfinanziert werden.

Darüber hinaus besteht die Befürchtung, dass der Wasserverband auch den privaten Wassergenossenschaften das Leben schwer machen könnte: Noch häufigere Wasserproben könnten vorgeschrieben werden. Es besteht der Verdacht, dass die gut funktionierenden privaten Netze damit müde gemacht werden sollen.

Liebe Bürger der Marktgemeinde: Es ist Gefahr im Verzug, sie wollen Euer Geld. Nur gemeinsam können wir den Ausverkauf unserer Gemeinde stoppen.

### **Konsequente Arbeit der BMK trägt Früchte**

Die derzeitige Verbesserung der finanziellen Lage der Marktgemeinde Kukmirn ist auf die konsequente Arbeit des Prüfungsausschusses zurückzuführen. Hier werden strukturiert alle Projekte geprüft, Punkte abgearbeitet und Probleme und Lösungsvorschläge aufgezeigt. Die BMK spürt hier inzwischen eine wachsende konstruktive Haltung der anderen Parteien.

Leider waren wiederum Aufsichtsbeschwerden gegen den Bürgermeister nötig. Die Aufsichtsbeschwerden zwangen den Bürgermeister mehrfach, sich an die demokratischen Regeln zu halten. Die BMK wird sich weiter für die Belange der Bevölkerung einsetzen. Aus Sicht der BMK ist es bedauerlich: Bei korrekter Arbeit im Gemeinderat und der Verwaltung wären Aufsichtsbeschwerden entbehrlich. Diese dienen dem Schutz der Bürger vor Willkür und Ungerechtigkeiten.

**Wir laden recht herzlich zu unserem**

**BÜRGERSTAMMTISCH**

**am 3. Mai 2019 um 19:30 Uhr**

**in der Dorfstüb'n Hannes Traurig in Kukmirn ein.**